

Produktgruppe: Bordcomputerdiagnose

Produktbezeichnung: VFL VAG-Fehlerdiagnose

14. Oktober

2009



Beschreibung

Fehler in elektronischen Systemen moderner Fahrzeuge werden heute in Fehlerspeichern von Steuergeräten gespeichert und können über eine zentrale Schnittstelle, die sog. OBD-II-Diagnosesteckdose, ausgelesen werden. Üblicherweise stehen diese Geräte jedoch nur den Vertragswerkstätten des jeweiligen Herstellers zur Verfügung und sind auch nur für das jeweilige Fabrikat geeignet.

Ziel bei der Entwicklung des VFL war es, ein universelles, leicht zu bedienendes Gerät zu entwickeln, mit dem die nicht markengebundene Werkstatt in der Lage ist, die wichtigsten Fehlerdiagnosen zu stellen und die Fehlerspeicher auszulesen.

Arbeitsweise

Das VFL wird über die OBD-II-Diagnosesteckdose an die Fahrzeugelektronik angeschlossen.

Nun kann der Bediener entscheiden, ob der SCAN-Modus alle vorhandenen Steuergeräte automatisch prüft oder ob er zur gezielten Fehlersuche bestimmte Steuergeräte direkt prüft,

indem er die Adressen manuell eingibt. Alle dabei ausgelesenen Fehlercodes werden sowohl als 5-stellige Dezimalzahl sowie in Klarschrift über das 4-zeilige LCD-Display angezeigt.

Software

Das VFL Fehlercode Auslesegerät benötigt zum Auslesen der jeweiligen Fehlercodes eine Datenbank. Diese Datenbank wird dem VFL über Datenkarten zur Verfügung gestellt. Diese enthalten die Software für den jeweiligen Fahrzeugtyp bzw. die Fahrzeugmarke. Auf einer Datenkarte sind alle fahrzeugspezifischen Daten, Parameter und Fehlertexte für die jeweiligen Modelle gespeichert. Im Lieferumfang des VFL ist eine Datenkarte VAG enthalten. Diese Datenkarte kann über Updates aktualisiert werden.

Datenkarte Typ A

Zum Start des VFL wird die Datenkarte Typ A benötigt. Sie enthält die Software für die aktuellen Fahrzeuge von VW, Audi, Seat und Skoda.

Rückstellung und Neuprogrammierung von Intervall-Anzeigen

Mit dem VFL und der jeweiligen Datenkarte kann auch die Service Intervall-Anzeige zurückgestellt bzw. neu programmiert werden. Dabei kann abweichend von den Herstellervorgaben auch die manuelle Änderung der Intervalle (Zeit, Kilometer) vorgenommen werden, soweit dies von der Fahrzeugelektronik unterstützt wird.

Die Fehlerinformationen bestehen aus 4 Teilen

1. Fehlercode -> 5-stellige Dezimalzahl
2. Fehlerelement -> z.B. Baugruppe, Geber
3. Fehlerart -> z.B. Kurzschluss nach Masse oder Leitungsunterbrechung
4. Fehlereigenschaft -> sporadisch oder permanent anliegend

Listenpreis

Produktservice

Telefonisch
Bitte wählen Sie:
033638-63397

E-Mail
verkauf@eichstaedt-
elektronik.de



Prospekt ansehen
483 kB



Prospekt bestellen

Webservice



Seite drucken



Empfehlen



Newsletter



Jetzt kaufen

weitere Produkte

Datachecker

PC-Diagnose VAG